

622278-2026 - Konkurss

Vācija – Celtniecības darbi – Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit - Erweiterungsbau - Schwachstrom - Vergabe 1348/2026

OJ S 174/2026 09/09/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums Būvdarbi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, in Vertretung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

E-pasts: victoria.seibt@bbr.bund.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē centrālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit - Erweiterungsbau - Schwachstrom - Vergabe 1348/2026

Apraksts: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Stresemannstraße / Erna-Berger-Straße, 10117 Berlin Erweiterungsbau Schwachstrom DIN 18382 KKE 405.1 Leistung: - BOS-Objektfunkversorgung mit TMO-Zentralenfunkschrank (1 St.), Unterschränken mit Remote Units (15 St.) und Schlitzbandkabelnetz (ca. 5.500 m). - Tür- und Gegensprechanlage als IP-basierte Kommunikationsanlage mit digitaler Gegensprechzentrale für 60 Teilnehmer, barrierefreien Videosprechstellen (ca. 38 St.) und Tischsprechstellen (9 St.). - Behindertennotrufanlage für WC-Bereiche mit Notrufsets (Signalleuchte, Zugtaster, Abstelltaster und Meldeeinheit) ca. 38 WC-Anlagen. - Zeiterfassungsanlage mit Zeiterfassungsserver (1 St.) und Zeiterfassungsterminals (ca. 16 St.). - Sprachalarmanlage mit IP-Systemcontrollern (2 St.), 4-Kanal-Leistungsverstärkern (36 St.), Batterien 12 V / 150 Ah (13 St.), Ausgangsverteilern (5 St.), Deckeneinbaulautsprechern A/B (ca. 1.240 St.), Wandaufbaulautsprechern A/B (ca. 1.230 St.) und Hornlautsprechern (ca. 55 St.). - SAT-Anlage mit Kopfstelle (1 St.), Multischaltern, Switchen, Unterverteilern (41 St.), Glasfaser-Transceivern, Access- und Aggregation-Switchen sowie Offset-Parabolantenne (1 St.) mit Zubehör. - Brandmeldeanlage mit Brandmelderzentrale (1 St.), ca. 60 Ringleitungen, Überbrückungszeit 30 h, ca. 680 Meldegruppen, Mehrfachsensormeldern (ca. 2.950 St.), Ansaugrauchmeldern (ca. 13 St.), optischen Signalgebern (ca. 360 St.) sowie E30-Verteilern. - Einbruchmeldeanlage Gebäude mit Hauptzentrale (1 St.), ca. 20 Busleitungen, ca. 500 Gruppen, Eingabebausteinen 2-fach (ca. 100 St.) und 4-fach (ca. 450 St.) zur Aufschaltung von Kontakten, Dualmeldern (ca. 140 St.), Schalteinrichtungen (ca. 12 St.) und Bedieneinrichtungen (ca. 12 St.). - Einbruchmeldeanlage VS-Registratur mit separater EMA-Zentrale (1 St.), Eingabebausteinen 4-fach (ca. 8 St.) zur Aufschaltung von Kontakten, Dualmeldern (ca. 4 St.), Schalteinrichtung (1 St.) und Bedieneinrichtung (1 St.). - Überfallmeldeanlage mit Zentrale (1 St.) und Überfallmeldetastern (ca. 20 St.). - Fluchtwegsicherungssysteme mit Fluchttürsteuerungen (55 St.), UP-Fluchtterminals (ca. 47 St.), AP-Fluchtterminals (ca. 5 St.) und AP-Terminals für den Außeneinsatz (ca. 3 St.). - Zutrittskontrollanlage für mind. 4 Mandanten mit Controllern 8-fach (ca. 55 St.), 4-fach (ca. 19

St.), 2-fach (ca. 31 St.), min. 5.000 Benutzern, akustischen Signalgebern (ca. 180 St.), LED-Signalleuchten (ca. 30 St.), Motorschlosssteuerungen (ca. 80 St.), elektromechanischen Schlössern (ca. 350 St.) sowie RFID-Karten/Transpondern (ca. 1.100 St.). - Elektronisches Schließsystem als Offline-System mit Data-on-Card-Funktion für elektronisch kuppelbare Beschläge (ca. 90 St.), elektronische Schließzylinder (ca. 870 St.), Schließzylinder in Brand-/Rauchschutztüren (ca. 65 St.), in Fluchttüren (ca. 10 St.), in Brand-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen (ca. 10 St.), Halbzylinder (ca. 400 St.) und Schließzylinder mit beidseitiger Berechtigungsprüfung (ca. 65 St.). - Mechanisches Schließsystem mit Schließzylindern (ca. 65 St.) sowie zusätzlichem VdS-zertifiziertem gleichschließendem Schließsystem für besonders gesicherte Bereiche mit Schließzylindern (ca. 445 St.). - Videoüberwachungsanlage als IP-basiertes redundantes System für Videokameras (ca. 143 St.), bestehend aus Innenkameras (ca. 72 St.) und Außenkameras (ca. 71 St.), sowie Ringspeichern mit je mind. 60 TB (2 St.). - Personen- und Gepäckkontrolltechnik mit Gepäckscanner (1 St.), Körperscanner (1 St.) und Paketscanner (1 St.). - Gefahrenmanagementsystem als herstellernerutrales System mit redundanter Zentralentechnik und ca. 14.000 Datenpunkten einschließlich Ein- und Ausgangsmodulen. weiterführende Beschreibung für die Leistung: siehe "Beschreibung des Loses"

Procedūras identifikators: 755f0b3a-6511-4439-aeaf-24fa5ef9be48

Iekšējais identifikators: 1348/2026

Procedūras veids: Atklāta

Procedūra ir paštrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45000000 Celniecības darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 45310000 Elektrības vadu instalācijas darbi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Stresemannstraße / Erna-Berger-Straße

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10117

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind den Vergabeunterlagen aus dem beiliegenden Informationsblatt zu entnehmen. Die Vergabeunterlagen können unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt unter www.evergabe-online.de abgerufen werden. Bitte beachten Sie, dass der freie Download von Teilnahme- und Vergabeunterlagen nur einer ersten Ansicht dient. Um an der Ausschreibung teilnehmen zu können (z. B. um Teilnahmeanträge bzw. Angebote abzugeben), müssen Sie die Teilnahme im Angebotsassistenten beantragen. Nur wenn Sie fristgerecht die Teilnahme an der Ausschreibung beantragen, werden Sie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen aktiv informiert und können Bieterfragen zur Ausschreibung stellen bzw. die Antworten hierzu erhalten.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv - VOB A EU

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Korupcija: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister und Gewerbezentralregister, sowie siehe Vergabeunterlagen.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit - Erweiterungsbau - Schwachstrom - Vergabe 1348/2026

Apraksts: Schwachstrom DIN 18382 KKE 405.1 weiterführende Beschreibung der Leistung: - Ausstattung Sicherheitszentrale / Leitstellentische mit Leitstellentischen (4 St.), Möblierung, Monitorwand mit 55"-Displays (4 St.) und 24"-Monitoren. - OT-Sicherheitsnetzwerk mit PoE-Switchen (ca. 33 St.), LWL-Switchen (ca. 3 St.) und Managementswitch (1 St.). - Passive Datennetze mit Etagenverteiltern (ca. 124 St.), Serracks (ca. 94 St.), IT-Kleinverteiltern (ca. 103 St.), RJ45-Datendosen (ca. 5.600 St.), Leitungen (ca. 22.000 St.) und LWL-Fasern zum Spleißen (ca. 9.000 St.). - Kabel und Leitungen für Schwachstromanlagen mit Installationskabeln/Fernmeldeleitungen (ca. 104 km), Brandmeldekabeln (ca. 67 km), Lautsprecher- und Hörschleifenkabeln (ca. 6 km), Kupfer-Datenkabeln (ca. 280 km), LWL-Kabeln (ca. 30 km), Kupfer-Patchkabeln (ca. 2.880 St.) und LWL-Patchkabeln (ca. 340 St.). - Installationsmaterial und Verlegesysteme mit Bohrungen in Stahlbeton (ca. 520 St.), Schlitzarbeiten (ca. 300 m), Gerätedosen (ca. 6.500 St.), Profilschienen (ca. 700 m), Elektroinstallationsrohren (ca. 5.000 m), Elektroinstallationskanälen (ca. 2.000 m) und Kabelschutzrohren für Außenanlagen (ca. 5.000 m). - Brandschutzmaßnahmen mit Brandschotts für Wand- und Deckendurchführungen (ca. 620 St.). - Überspannungsschutz mit Überspannungsableitern für Datentechnik (ca. 50 St.) und Fernmeldetechnik (ca. 20 St.). - Systemübergreifende Dienstleistungen zur Koordination, Integration und Abstimmung der fernmeldetechnischen Anlagen einschließlich Erstellung eines Pflichtenheftes. - Dokumentation mit Ausführungs- und Betriebsunterlagen nach Vorgaben des BBR sowie Zuarbeit für das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB). - Inbetriebnahmemanagement (u.a. Black-Building-, Komfort-, K-Fall-Test) - Instandhaltungsleistungen sind Bestandteil der Ausschreibung Hinweis - BNB-Zertifizierung Für das Gebäude wird eine BNB-Zertifizierung in Gold sowie eine BNB-Zertifizierung in Silber für die Außenanlagen angestrebt. Der Auftragnehmer hat an der erfolgreichen Zertifizierung mitzuwirken. Der Auftragnehmer hat dazu entsprechende Anforderungen hinsichtlich der Abfallarmut, Lärmarmut, Staubarmut sowie die Anforderungen gemäß Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung bei der Bauausführung zu beachten. Des Weiteren gelten die in Anlage 01 „Materialanforderungen“ aufgeführten Anforderungen im Qualitätsniveau 5. Der Auftragnehmer hat alle zur Verwendung vorgesehenen Materialien, Produkte, Neben- und Hilfsprodukte sowie Bauelemente hinsichtlich ihrer Inhaltsstoffe bzw. Eigenschaften zu deklarieren. Hierzu ist die Anlage 02 „Deklarationstabellen“ in digitaler Form (Excel-Dateiformat) auszufüllen und die zugehörigen technischen Datenblätter und Sicherheitsdatenblätter gemäß 1907/2006/EG (ebenfalls in digitaler Form) zuzuordnen und beizulegen Termine: Ausführungsfristen: Beginn: spätestens 12 Werktage nach Zugang des Auftragsschreibens Ende: 30.11.2029

lekšējais identifikators: 1348/2026

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45000000 Celtniecības darbi
Papildu klasifikācija (cpv): 45310000 Elektrības vadu instalācijas darbi

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Stresemannstraße / Erna-Berger-Straße
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10117
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 36 Mēneši

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Eignung zur Berufsausübung: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber

hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Mit der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Teil der Vergabeunterlage ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 die auf gesondertes Verlangen vorzulegen ist. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kritērijs: Vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Eignung - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Umsatzangaben für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sie Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, in einem angemessenen Verhältnis zum Umfang der zu vergebenden Leistung und der Bauzeit stehen, ist der gültige PQ-Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister

anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām

Atlases kritērija apraksts: Eignung - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Weitere Nachweise/Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind: Sach- und Fachkundenachweis Die Befähigungsnachweise sind dem AG mit dem Angebot vorzulegen. Für den Postleitzahlenbereich Berlin sind gültige VdS-Errichterzertifikate der eingesetzten Hersteller folgender Systeme vorzulegen: • Brandmeldeanlage • Einbruchmeldeanlage • Videoüberwachungsanlagen Für die Errichtung der Brandmelde- und der Sprachalarmanalage sind die gültigen Dokumente zur Verantwortlichen Person nach DIN 14675 für die Phasen 6-11 mit dem Angebot einzureichen. Ebenfalls sind folgende Dokumente einzureichen: • Fachkundenachweis Elektrische Fluchttürsteuerungen in Flucht- und Rettungswegen • Fachkundenachweis für den Anschluss elektrischer Anlagen • Sachkundenachweis baulicher Brandschutz • Fachbauleitererklärung Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim

Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: 100 % Preis

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 100

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 08/09/2026

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=873927>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=873927>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 02/10/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jā saglabājas derīgam: 60 Dienas

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert. Diese sind nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Informācija par publisko atvēršanu:

Atvēršanas datums: 02/10/2026 10:31:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Vieta: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabe

Papildu informācija: Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Es dürfen keine Personen an dem Öffnungsverfahren teilnehmen

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes, Kaiser Friedrich Str. 16, 53133 Bonn, Tel: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße des 17. Juni 112 in 10623 Berlin, gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext oder aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gerügt werden, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 Abs. 3 GWB vorliegen. Die Vergabestelle weist ferner auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, in Vertretung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Reģistrācijas numurs: Leitweg-ID: 991-01311-98
Pasta adrese: Straße des 17. Juni 112
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10623
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Referat A 4.1 - Vergabesachgebiet
E-pasts: victoria.seibt@bbr.bund.de
Tālrunis: +49 30-184010
Fakss: +49 30-184018450
Interneta adrese: <http://www.bbr.bund.de>
Pircēja profils: <http://www.evergabe-online.de>
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Reģistrācijas numurs: Leitweg-ID: t:022894990

Pasta adrese: Kaiser Friedrich Str. 16
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53113
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: vk@bundeskartellamt.bund.de
Tālrunis: +49 22894990
Fakss: +49 2289499163
Šīs organizācijas lomas:
Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Reģistrācijas numurs: Leitweg-ID: 991-00606-79
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10623
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe.berlin@bbr.bund.de
Tālrunis: 000
Fakss: +49 30184018450
Šīs organizācijas lomas:
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0004

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungssamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
Šīs organizācijas lomas:
TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas
:
2c57a2d3-392f-4f57-bc4a-4f8054c47188-02
Galvenais izmaiņu iemesls
:
Informācija atjaunināta
Apraksts
:

TERMINVERSCHIEBUNG ALT: Frist für den Eingang der Angebote : 18/09/2026 09:30
Datum des Eröffnungstermins: 18/09/2026 09:31 NEU: Frist für den Eingang der Angebote : 02
/10/2026 10:30 Datum des Eröffnungstermins: 02/10/2026 10:31

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 391fb6f9-0f50-497f-826a-0b603e97b9fa - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 08/09/2026 13:51:44 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks,
Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 622278-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 174/2026
Publicēšanas datums: 09/09/2026